Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken
Association nationale pour le développement de la qualité dans les hôpitaux et les cliniques
Associazione nazionale per lo sviluppo della qualità in ospedali e cliniche

Glossar für HoNOSCA-D

Health of the Nation Outcomes Scales for Children and Adolescents (HoNOSCA)

Version 1.1. / 22.06.2016

Thunstrasse 17 / Postfach / 3000 Bern 6
Tel. +41 31 511 38 40 / info@anq.ch / www.anq.ch

Rating Instruktionen

(a) Kodiere jede Skala in der Reihenfolge von 1 bis 13.
(b) Keine Informationen einschliessen, die in einer vorangegangenen Frage berücksichtigt wurde.
(c) Das schwerwiegendste Problem einschätzen, das während der Erhebungszeit aufgetreten ist.

Format:

0 = kein Problem
1 = geringes Problem, verlangt keine Hilfestellung
2 = leichteres Problem, jedoch immer präsent
3 = ernsthaftes Problem
4 = schwerwiegendes bis sehr schweres Problem
9 = nicht bekannt / nicht anwendbar

Item 1 Probleme mit störendem, asozialem oder aggressivem Verhalten

- ✓ Beziehen Sie Verhaltensweisen in Zusammenhang mit einer Störung mit ein, wie z.B. Hyperaktivität, Depression, Autismus, Alkohol- oder Substanzgebrauch.
- ✓ Beziehen Sie physische oder verbale Aggression (z.B. Bedrängen, Schlagen, Vandalismus, Verspotten) oder physischen oder sexuellen Missbrauch von anderen Kindern mit ein.
- ✓ Beziehen Sie antisoziales Verhalten (z.B. Stehlen, Lügen, Betrügen) oder oppositionelles Verhalten (z.B. Trotzen, Widerstand gegen Autoritäten oder Wutanfälle) mit ein.
- × Beziehen Sie **nicht** mit ein: Überaktivität (zu kodieren in Item 2), Schule schwänzen (zu kodieren in Item 13) und Selbstverletzung (zu kodieren in Item 3).

0	Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums
1	Kleinere Auseinandersetzungen, schwieriges Verhalten, übertriebene Reizbarkeit, Lügen etc.
2	Mässiges, aber eindeutig störendes oder aggressives Verhalten, leichtere Sachbeschädigungen, Aggressionen oder aufsässiges Verhalten
3	Eher schwerwiegendes aggressives oder asoziales Verhalten wie sich prügeln, ständiges bedrohliches Verhalten, sehr oppositionelles Verhalten oder schwerwiegendere Zerstörung von Eigentum oder mittelschwere Delikte
4	Störendes Verhalten in fast allen Aktivitäten oder mindestens ein schwerer körperlicher Angriff gegen andere Personen oder Tiere oder schwerwiegende Beschädigung von Eigentum

Item 2 Probleme mit Überaktivität, Aufmerksamkeit und Konzentration

- ✓ Beziehen Sie überaktives Verhalten in Zusammenhang mit verschiedensten Ursachen wie z.B. Hyperaktivität, Manie oder ausgelöst durch Substanzgebrauch mit ein.
- ✓ Beziehen Sie Probleme mit Ruhelosigkeit, Herumzappeln, Unachtsamkeit oder der Konzentration aufgrund irgendeiner Ursache einschliesslich Depression mit ein.

0 Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums

1 Geringe Überaktivität oder leichte Unruhe etc.

2 Leichte, aber eindeutige Überaktivität und / oder Aufmerksamkeitsprobleme, diese können jedoch üblicherweise kontrolliert werden

3 Eher schwere Überaktivität und / oder Aufmerksamkeitsprobleme, welche bisweilen nicht kontrollierbar sind

4 Schwere Überaktivität und/oder Aufmerksamkeitsprobleme, die nahezu in allen Aktivitäten vorhanden und kaum kontrollierbar sind

Item 3 Absichtliche Selbstverletzung

- ✓ Beziehen Sie Selbstverletzung wie sich selbst schlagen und schneiden, Suizidversuche, Überdosis, Hängen, Ertrinken etc. mit ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Sich kratzen und aufkratzen als eine direkte Folge einer körperlichen Krankheit (zu kodieren in Item 6).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Versehentliche Selbstverletzung z.B. aufgrund von einer schweren Lern- oder physischen Behinderung (zu kodieren in Item 6).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Erkrankung oder Verletzung als direkte Folge von Drogen-/ Alkoholkonsum (zu kodieren in Item 6).

0 Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums

1 Gelegentliche Gedanken an den Tod oder an selbstverletzendes Verhalten, ohne dass diese zu einer Verletzung führen. Keine Selbstverletzung und keine suizidalen Gedanken

2 Ungefährliche Selbstverletzung, wie Kratzen der Handgelenke, ob mit suizidalen Gedanken gekoppelt oder nicht

3 Mittelschwerer Vorsatz zum Suizidversuch (einschliesslich vorbereitende Handlungen wie z.B. dem Sammeln von Tabletten) oder eher schwere ungefährliche Selbstverletzung (z.B. geringe Überdosis)

4 Schwerer Suizidversuch (z.B. erhebliche Überdosis) oder schwere absichtliche Selbstverletzung

Item 4 Probleme mit Alkohol-, Suchtmittel- und Lösungsmittelmissbrauch

- ✓ Beziehen Sie Probleme mit Alkohol-, Suchtmittel und Lösungsmittelmissbrauch unter Berücksichtigung des aktuellen Alters und der gesellschaftlichen Normen ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Aggressives / destruktives Verhalten aufgrund von Alkohol- oder Drogenkonsum (zu kodieren in Item 1).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Körperliche Erkrankung oder Behinderung aufgrund von Alkohol oder Drogenkonsum (zu kodieren in Item 6).

0 Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums

1 Geringer Alkohol- oder Drogenkonsum innerhalb der Altersnormen

2 Leicht-exzessiver Alkohol- und Drogenkonsum

3 Eher schwere Alkohol- und / oder Drogenprobleme, die deutlich ausserhalb der entsprechenden Altersnormen liegen

4 Schwere Alkohol- oder Drogenprobleme, welche zur Abhängigkeit oder Unfähigkeit führen

Item 5 Probleme mit schulischen oder sprachlichen Fähigkeiten

- ✓ Beziehen Sie Probleme beim Lesen, der Rechtschreibung, dem Rechnen, Sprechen oder der Sprache in Zusammenhang mit allen entsprechenden Störungen oder Problemen, z.B. einem spezifischen entwicklungsbedingten Lernproblem oder einer körperlichen Ursache, wie z.B. einem Gehörproblem, mit ein. Kinder mit einer generalisierten Lernstörung sollten nur dann eingeschlossen werden, wenn ihre Funktionsweise unter dem erwarteten Niveau liegt.
- ✓ Beziehen Sie reduzierte schulische Fähigkeiten in Zusammenhang mit emotionalen und Verhaltensproblemen mit ein.
- × Beziehen Sie **nicht** mit ein: Vorübergehende Probleme, die alleine aus ungenügender Schulbildung resultieren.

0 Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums

1 Klinisch unbedeutende Beeinträchtigung innerhalb der normalen Variationsbreite

2 Leichtere, aber eindeutige Beeinträchtigung von klinischer Bedeutung

3 Eher schwere Probleme: Unter dem aufgrund des mentalen Alters, der vergangenen Leistungen oder der körperlichen Behinderung zu erwartenden Niveau

4 Schwere Beeinträchtigung: Deutlich unter dem aufgrund des mentalen Alters, der vergangenen Leistungen oder der körperlichen Behinderung zu erwartenden Niveau

Item 6 Probleme im Zusammenhang mit körperlicher Erkrankung oder Behinderung

- ✓ Beziehen Sie körperliche Erkrankungen oder Behinderungen mit ein, welche die Bewegung einschränken oder verhindern, das Sehen oder Hören beeinträchtigen oder anderweitig die persönliche Funktionsfähigkeit beeinträchtigen.
- ✓ Beziehen Sie Bewegungsstörungen, Nebenwirkungen von Medikamenten; körperliche Auswirkungen des Alkohol-/ Drogenkonsums; oder körperliche Komplikationen psychischer Störungen wie z.B. schwerwiegender Gewichtsverlust mit ein.
- ✓ Beziehen Sie Selbstverletzungen aufgrund von schwerer Lernbehinderung oder körperlicher Behinderung oder als eine Folge von Selbstverletzung wie z.B. dem Kopfschleudern mit ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Somatische Beschwerden, die keine organische Ursache haben (zu kodieren in Item 8).

0 Keine Beeinträchtigung infolge von körperlichen Gesundheitsproblemen während des Bewertungszeitraums

1 Geringe Beeinträchtigung infolge eines Gesundheitsproblems während des Bewertungszeitraums (z.B. Erkältung, leichter Sturz usw.)

2 Körperliches Gesundheitsproblem schränkt die Funktionsfähigkeit leicht, aber eindeutig ein

3 Mittlerer Grad der Aktivitätseinschränkung aufgrund eines körperlichen Gesundheitsproblems

4 Vollständige oder schwere Funktionsunfähigkeit aufgrund von körperlichen Gesundheitsproblemen

Item 7 Probleme in Zusammenhang mit Halluzinationen, Wahnvorstellungen und abnormen Empfindungen

- ✓ Beziehen Sie Halluzinationen, Wahnvorstellungen und abnormalen Empfindungen ungeachtet der Diagnose mit ein.
- ✓ Beziehen Sie merkwürdiges und bizarres Verhalten in Zusammenhang mit Halluzinationen und Wahnvorstellungen ein.
- ✓ Beziehen sie Probleme mit anderen abnormen Empfindungen wie Täuschungen oder Pseudo-Halluzinationen, oder überwertige Ideen z.B. ein verzerrtes Körperbild, misstrauische oder paranoide Gedanken mit ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Störendes oder aggressives Verhalten in Zusammenhang mit Halluzinationen oder Wahnvorstellungen (zu kodieren in Item 1).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Überaktives Verhalten in Zusammenhang mit Halluzinationen oder Wahnvorstellungen (zu kodieren in Item 2).

0 Keine Anzeichen von abnorme Gedanken oder Empfindungen während des Bewertungszeitraums

1 Etwas merkwürdige oder exzentrische Überzeugungen, die nicht mit den kulturellen Normen übereinstimmen

2 Abnorme Gedanken oder Empfindungen sind vorhanden (z.B. paranoide Ideen, Sinnestäuschungen oder Körperbild-Störung), jedoch besteht geringes Leiden oder eine geringe Manifestation von bizarrem Verhalten; d.h. klinisch vorhanden, aber leicht ausgeprägt

3 Eher schwere Beschäftigung mit abnormen Gedanken, Empfindungen, Wahnvorstellungen oder Halluzinationen, die grosses Leiden verursachen und / oder sich in offensichtlich bizarrem Verhalten manifestiert

4 Psychischer Zustand und Verhalten sind schwer und nachteilig durch Wahnvorstellungen oder Halluzinationen oder abnormen Empfindungen beeinträchtigt, mit schweren Auswirkungen auf das Kind / den Jugendlichen, die Jugendliche und auf andere Personen

Item 8 Probleme mit nicht-organisch bedingten somatischen Symptomen

✓ Beziehen Sie Probleme mit gastrointestinalen Symptomen wie nicht-organisch bedingtes Erbrechen, kardiovaskuläre Symptome, neurologische Symptome, nicht-organisch bedingte Enuresis oder Enkopresis, Schlafprobleme oder chronische Müdigkeit mit ein.

× Beziehen Sie **nicht** mit ein: Bewegungsstörungen wie Tics (zu kodieren in Item 6) und körperliche Krankheiten, die nicht-organisch bedingte somatische Symptome erschweren (zu kodieren in Item 6).

0 Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums

1 Nur geringe Probleme, wie gelegentliche Enuresis, leichte Schlafprobleme, Kopf- und Bauchschmerzen ohne organische Ursache

2 Leichtere, aber eindeutige Probleme mit nicht-organisch bedingten somatischen Symptomen

3 Eher schwere Probleme, die Symptome verursachen / ein eher schweres Ausmass an Einschränkung in einigen Aktivitäten

4 Sehr schweres Problem oder die Symptome beeinträchtigen fast alle Aktivitäten. Das Kind ist ernsthaft oder nachteilig beeinträchtigt

Item 9 Probleme mit emotionalen und zugehörigen Symptomen

- ✓ Schätzen Sie nur das schwerste klinische Problem ein, welches bisher nicht berücksichtigt wurde.
- ✓ Beziehen Sie Depressionen, Angst, Sorgen, Furcht, Phobien, Zwangsgedanken und Zwangshandlungen, zurückzuführen auf jedwede klinische Bedingung, einschliesslich Essstörungen, mit ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Aggressives, destruktives oder überaktives Verhalten, welches mit Furcht oder Ängsten zusammenhängt zu kodieren in Item 1).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Körperliche Komplikationen psychischer Störungen wie z.B. schwerwiegender Gewichtsverlust (zu kodieren in Item 6).

0 Keine Anzeichen von Depressionen, Ängsten, Furcht oder Phobien während des Bewertungszeitraums

1 Leicht ängstlich, bedrückt oder flüchtige Stimmungsveränderungen

2 Leichtere, jedoch eindeutige emotionale Symptome sind klinisch vorhanden, Symptome beschäftigen nicht übermässig

3 Eher schwere emotionale, übermässig beschäftigende Symptome, die einige Aktivitäten störend beeinflussen und zumindest zeitweise unkontrollierbar sind

4 Schwere emotionale Symptome, welche alle Aktivitäten störend beeinflussen und fast immer unkontrollierbar sind

Item 10 Probleme in der Beziehung zu Gleichaltrigen

- ✓ Beziehen Sie Probleme mit Klassenkameraden und dem sozialem Umfeld mit ein, Probleme im Zusammenhang mit aktivem oder passivem Rückzug aus sozialen Beziehungen **oder** Probleme mit übermässig aufdringlichem Verhalten **oder** Probleme, befriedigende Beziehungen zu Gleichaltrigen herzustellen.
- ✓ Beziehen Sie soziale Ablehnung als Reaktion auf aggressives Verhalten oder Plagen mit ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Aggressives Verhalten und plagen (zu kodieren in Item 1).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Probleme mit der Familie oder Geschwistern (zu kodieren in Item 12).

0 Kein bedeutendes Problem während des Bewertungszeitraums

1 Entweder vorübergehende oder geringe Probleme, gelegentlicher sozialer Rückzug

2 Leichtere, aber deutliche Probleme beim Aufbau oder Aufrechterhalten von Beziehungen zu Gleichaltrigen. Die Probleme führen zu Leiden aufgrund von sozialem Rückzug, übermässig aufdringlichem Verhalten, Ablehnung oder geplagt werden

3 Eher schwere Probleme aufgrund von aktivem oder passivem Rückzug aus sozialen Beziehungen, übermässigem aufdringlichem Verhalten und / oder Beziehungen, die geringen oder gar keinen Trost oder Unterstützung bieten, z.B. als Resultat von massivem geplagt werden

4 Schwere soziale Isolation ohne Freunde aufgrund von Unfähigkeit, sozial zu kommunizieren und / oder Rückzug aus sozialen Beziehungen

Item 11 Probleme in der Selbstpflege und Unabhängigkeit

- ✓ Schätzen Sie das allgemeine Funktionsniveau ein: z.B. Probleme mit grundlegenden Aktivitäten der Selbstpflege wie Ernährung, Waschen, Ankleiden, Morgentoilette; ebenso komplexe Fertigkeiten wie mit Geld umgehen, selbständig Transportmittel benutzen, einkaufen etc. unter Einbeziehung der altersentsprechenden Norm des Kindes.
- ✓ Beziehen Sie ein niedrigeres Funktionsniveau aufgrund eines Mangels an Motivation, der Stimmung oder irgendeiner anderen Störung mit ein.
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Mangel an Gelegenheiten, intakte Fähigkeiten und Fertigkeiten auszuüben, wie es in sehr restriktiven Familien vorkommen kann (zu kodieren in Item 12).
- ✗ Beziehen Sie **nicht** mit ein: Enuresis und Enkopresis (zu kodieren in Item 8).

0 Kein Problem während des Bewertungszeitraums; gute Funktionsfähigkeit in allen Bereichen

1 Nur klinisch unbedeutende Probleme, z.B. unordentlich, unorganisiert

2 Angemessene Selbstpflege, jedoch eindeutige Unfähigkeit eine oder mehrere der komplexeren Fertigkeiten auszuüben

3 Erhebliches Problem in einem oder mehreren Bereichen der Selbstpflege (Essen, Waschen, Anziehen) oder Unfähigkeit mehrere komplexe Fertigkeiten auszuüben

4 Schwere Behinderung in allen oder nahezu allen Bereichen der Selbstpflege und / oder komplexen Fertigkeiten

Item 12 Probleme mit dem Familienleben und den familialen Beziehungen

- ✓ Beziehen Sie Probleme in der Eltern-Kind-Beziehung und unter den Geschwistern mit ein.
- ✓ Beziehen Sie Beziehungen zu Pflegeeltern, Sozialpädagogen / Lehrern in Wohnheimen mit ein.
- ✓ Beziehen Sie sowohl Beziehungen zu Hause und mit getrennt lebenden Eltern und Geschwistern mit ein.
- ✓ Persönlichkeitsprobleme und psychische Krankheiten der Eltern wie auch Eheprobleme sollen nur dann hier eingeschätzt werden, wenn sie eine Auswirkung auf das Kind haben.
- ✓ Beziehen Sie Probleme mit emotionalem Missbrauch mit ein wie dürftige Kommunikation, Streitigkeiten, verbale oder körperliche Feindseligkeit, Kritik, Verunglimpfung, elterliche Vernachlässigung/ Ablehnung, übermässige Abgrenzung, sexueller und / oder körperlicher Missbrauch.
- ✓ Beziehen Sie Geschwisterrivalität und Eifersucht, körperlicher oder sexueller Missbrauch durch ein Geschwister mit ein.
- ✓ Beziehen Sie Probleme mit familiärer Verstrickung und Überbehütung mit ein.
- ✓ Beziehen Sie Probleme im Zusammenhang mit einem Trauerfall in der Familie, der zu einer Reorganisation führt, mit ein.
- × Beziehen Sie **nicht** mit ein: Aggressives Verhalten des Kindes (zu kodieren in Item 1).

0 Kein Problem während des Bewertungszeitraums

1 Geringe oder vorübergehende Probleme

2 Leichtere, aber deutliche Probleme, z.B. einige Episoden von Vernachlässigung, Feindseligkeit, Verstrickung oder Überbehütung

3 Eher schwere Probleme, z.B. Vernachlässigung, Misshandlung, Feindseligkeit. Probleme stehen im Zusammenhang mit einem Zusammenbruch oder Reorganisation der Familie / dem Betreuungsumfeld

4 Schwere Probleme, d.h. das Kind fühlte sich oder wurde schikaniert, missbraucht oder ernsthaft vernachlässigt durch die Familie oder das Betreuungsumfeld

Item 13 Geringe Beteiligung an der Schule

- ✓ Beziehen Sie Schule schwänzen, Schulverweigerung, Schulabbruch oder Suspendierung aus irgendeinem Grund mit ein.
- ✓ Beziehen Sie die während der Untersuchungszeit besuchte Schule mit ein, z.B. auch Spitalschule, Privatunterricht zu Hause etc.
- ✓ Während der Schulferien sind die letzten zwei Wochen des vergangenen Semesters zu erheben.

0 Kein Problem dieser Art während des Bewertungszeitraums

1 Geringe Probleme, wie zu spät kommen bei zwei oder mehr Lektionen

2 Deutliche aber leichtere Probleme, wie mehrere verpasste Lektionen aufgrund von Schule schwänzen oder Schulverweigerung

3 Ausgeprägte Probleme, Absenzen von mehreren Tagen während der Untersuchungszeit

4 Schwere Probleme, fehlt fast die ganze Zeit oder alle Tage. Jede Schulsuspendierung, Ausschluss vom Schulunterricht oder Schulverweis während der Untersuchungszeit

Patienten-ID: ..... Name TherapeutIn: .....
Datum: .....

HoNOSCA-D Auswertungsblatt
0 *= kein Problem;* ***1*** *= geringes Problem, verlangt keine Hilfestellung*
2 *= leichteres Problem, jedoch immer präsent;* ***3*** *= ernsthaftes Problem*
4 *= schwerwiegendes bis sehr schweres Problem. ;* ***9*** *= nicht bekannt / nicht anwendbar*

Item Sektion A

1. Störendes, asoziales oder aggressives Verhalten	0	1	2	3	4	
2. Überaktivität, Aufmerksamkeit und Konzentration	0	1	2	3	4	
3. Absichtliche Selbstverletzungen	0	1	2	3	4	
4. Alkohol, Suchtmittel oder Lösungsmittelmissbrauch	0	1	2	3	4	
5. Schulische oder sprachliche Fähigkeiten	0	1	2	3	4	
6. Körperliche Erkrankung oder Behinderung	0	1	2	3	4	
7. Halluzinationen und Wahnvorstellungen	0	1	2	3	4	
8. Nicht organisch bedingte somatische Symptome	0	1	2	3	4	
9. Emotionale und zugehörige Symptome	0	1	2	3	4	
10. Beziehungen zu Gleichaltrigen	0	1	2	3	4	
11. Selbstpflege und Unabhängigkeit	0	1	2	3	4	
12. Familienleben und familiale Beziehungen	0	1	2	3	4	
13. Geringe Beteiligung an der Schule	0	1	2	3	4	
Summe Items Sektion A *(9er Werte nicht dazuzählen!!)*						